

Orwell 1984: Heutiges Neusprech ABC

Text von Regula Heinzelmann

In den letzten Jahren ist ein Katalog von Ausdrücken entstanden, der in einem völlig anderen, sogar entgegengesetzten Sinn gebraucht wird, den sie in früheren Zeiten hatten und das meistens zu Propagandazwecken.

Aus positiv wird negativ und umgekehrt.

Orwell nannte das im Roman 1984 „Neusprech“.

Angriff: Kritische Flugblätter an einem Gebäude der Regierung oder eines System-Mediums.

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article187016152/Identitaere-Bewegung-Angriff-auf-taz-Gebaeude-Bundesweite-Plakataktion.html>

Antidemokratisch: Alles was dem Demokratieverständnis des Establishments und seinen Medienvertretern widerspricht, siehe „Demokratie“.

Antifaschisten: Linke Gruppierungen, die die Bürgerliche Opposition als angeblich faschistisch bekämpfen, und dabei vor keiner Gewalt zurückschrecken, sich also selber wie Faschisten benehmen.

Aufstand oder Aufruhr: Energischer Bürgerprotest. Nach Lissabonner Vertrag, bzw. rechtswirksamen Erläuterungen dazu, berechtigt ein Aufstand oder ein Aufruhr die Staatlichen Organe dazu, diesen rechtmässig niederzuschlagen und Bürger zu töten. Ob Gewalt der Bürger für das „Niederschlagen“ Voraussetzung sein muss, wird nicht erklärt.

<http://www.europa-konzept.eu/geben-sie-gedankenfreiheit-schiller/staatliche-gewalt-in-der-eu/>

Beliebte Politiker: Nach Ergebnissen von Umfragen sind häufig Politiker sooo beliebt, die in den sozialen Medien seit Jahren heftig kritisiert werden und zwar auch von ihren eigenen Parteimitgliedern, z.B. Frau Merkel, man sehe sich die Facebook und Twitterseiten der CDU an.

Bürgerliche Opposition: Leute, die meistens vom bürgerlichen Mittelstand kommen, und gegen die Politik des Establishments demonstrieren, z.B. AfD, Pegida, in der Schweiz SVP. Früher hat die Jugend gegen das Alter demonstriert, heute ist es in vielen Fällen umgekehrt.

Schon der Ausdruck „Bürgerliche Opposition“ wirkt im Vergleich zum 20. Jahrhundert fast als innerer Widerspruch. Damals war die Opposition im westlichen Europa meistens sozialistisch oder kommunistisch, in den USA die Partei, die eine Minderheit im Parlament hatte.

CO₂: Kohlenstoffdioxid. Gas, das angeblich die Erderwärmung verursacht, aber unerlässlich ist für das Pflanzenwachstum. In der Atmosphäre. Der CO₂-Gehalt in der Atmosphäre beträgt etwa 0,04 Prozent.

Demokratie: Eigentlich bedeutet es Volksherrschaft, heute wird es als Synonym benutzt für "herrschendes System". In diesem werden Volksentscheide, die zu jeder echten Demokratie gehören, natürlich keinesfalls akzeptiert, sondern als „undemokratisch“ bezeichnet.

<http://www.europa-konzept.eu/texte-von-regula-heinzelmann/demokratiezerfall/demokratiekritik-von-unechten-demokraten/>

Establishment, auch Elite genannt: Ursprünglich ein Ausdruck aus der 1968er Bewegung für das Bürgertum, dem man damals im Namen des Sozialismus oder Kommunismus den Kampf ansagte. Auch dieser Ausdruck wird heute gegensätzlich angewendet, nämlich für die sogenannte „Elite“, die meisten von deren Vertretern verdienen diesen Namen keineswegs. Der marxistische Ausdruck „herrschende Klasse“ passt dafür wesentlich besser. Da das Establishment heutzutage häufig links ist, wird der Ausdruck heute von der bürgerlichen Opposition gebraucht, nicht zuletzt vom Mittelstand, die 1968 als Establishment galt.

In Europa sind es die EU-Exekutivpolitiker, ein grosser Teil des EU-Parlamentes und Regierungen wie die von Merkel und Macron. Natürlich arbeiten die Vertreter des Establishments der USA und Europa zusammen, bis 2016 beinahe ohne Opposition. Auch die Grünen, die früher eine Oppositionspartei waren, sind heute Teil der herrschenden Klasse.

Das Establishment der USA hat Präsident Trump in folgender Wahlrede definiert und ihm den Kampf angesagt, der Hauptgrund, warum er so unbeliebt ist.

<https://www.youtube.com/watch?v=tHsZxJlxHYw>

Europa: Wird oft gleichgesetzt mit der EU, obwohl diese noch nie Europa war.

Europafeindlich: EU-kritisch.

Faschismus: Alle Regierungen, die nicht den Vorstellungen des Establishments entsprechen, vor allem wenn ihre Politiker charismatische Leute sind, siehe Buch von Madeleine Albright. Dabei wird so verschiedene Persönlichkeiten wie Putin, Orban, Trump in einen Topf geworfen. Angela Merkel, die mit ihrer Unterstützung der Antifa echte faschistische Methoden anwendet, gehört als Vertreterin des Establishments natürlich nicht dazu.

Linksfaschismus ist eine Variante, häufig von sogenannten „Antifaschisten“ praktiziert.

https://www.orellfuessli.ch/shop/home/artikeldetails/ID71883808.html?ProvID=10917736&gclid=EAlaIqobChMI_9T11p7r3wIVWIGyCh35OAz8EAAYAiAAEgIAafD_BwE
<https://de.wikipedia.org/wiki/Linksfaschismus>

Flüchtlinge: Höchst selten verfolgte Menschen, die Schutz brauchen, das sind meistens Frauen und Kinder. Meistens junge, männliche Wirtschaftseinwanderer, die in einem anderen Land auf Kosten der einheimischen Bevölkerung gut leben wollen, während ihre Frauen und Kinder noch in ihrem Heimatland sitzen.

Freiheitlich oder liberal, auch liberalistische Demokraten: Einig mit den EU- und Merkelpolitikern, überhaupt mit dem Establishment.

In der Wirtschaftspolitik sind die Liberalen oft Freunde von Abkommen wie TISA oder CETA, die die Herrschaft der Konzerne über Völker und Staaten zur Folge haben.

<http://www.europa-konzept.eu/texte-von-regula-heinzelmann/gefahren-des-freihandels/>

Grüne: Anhänger der Grünen Parteien. Nicht zu verwechseln mit umweltfreundlich, denn von Umweltmanagement verstehen die meisten Grünen kaum etwas. Ausnahmen gab es, aber die sind meistens nicht mehr Mitglieder der grünen Parteien, in Deutschland sogar öfter bei der AfD.

Haltung: Eintreten für das herrschende System oder das Establishment und dessen Ansichten, oft auch „mutig“ genannt, oft getarnt als humanitäre Forderung, z.B. für „Flüchtlinge“ oder „Toleranz“.

Hetze: Wird von den Systemmedien benutzt für Kritik der herrschenden Politik, vor allem der Migrationspolitik.

Die Bürgerliche Opposition benützt dieses Wort auch, aber für Gewaltaufrufe oder Beleidigungen der Gegner.

Hetzjagd: Angebliche Jagd von Deutschen Bürgern auf Ausländer, so geschehen in Chemnitz. Das Umgekehrte wird natürlich nicht so genannt, auch nicht die Verfolgung bürgerlicher Demonstranten durch die Antifa.

<http://www.europa-konzept.eu/geben-sie-gedankenfreiheit-schiller/chemnitz-und-die-staatspropaganda/>

Instrument der inneren Spaltung (Robert Habeck, Bündnis 90/Die Grünen): Angewendet auf soziale Medien, bei denen auch andere Ansichten als die grün-rot-schwarze - jeder Maler weiss, dass eine Mischung dieser Farben Braun ergibt - Einheitsmeinung publiziert wird.

Instrumentalisierung: Wird von allen politischen Richtungen gelegentlich betrieben. Vorgeworfen wird es aber meistens der Bürgerlichen Opposition, vor allem wenn diese Gewalt gegen ihre Mitglieder öffentlich kritisieren.

Klimawandel: Erderwärmung, die nach Mainstream-Meinung durch CO2 bewirkt wird. Vertreten wird diese von der IPCC. Es gibt aber auch jede Menge Gegenthesen. Seit 5 Milliarden Jahren gibt es einen natürlichen Klimawandel auf der Erde gibt – und auf anderen Planeten. Die Erwärmung sei schädlich, heisst es. Das Problem für die Menschen war aber immer Kälte, das kann man nachlesen in dem leider vergriffenen Buch „Klima macht Geschichte“ von Professor Kenneth Hsu.

<https://www.libreriauniversitaria.it/klima-macht-geschichte-hsu-kenneth/buch/9783280024065>

Klimakritiker oder Klimaleugner: Person, die die Meinung von IPCC kritisiert, bzw. ganz abstreitet.

Lügen, auch Fake-News genannt: Informationen, die nach Meinung der Politiker und Medienvertreter des Establishments nicht an die Öffentlichkeit gelangen sollen.

Lügen- oder Lückenpresse: Dies ist ein zu harmloses Wort, das von der bürgerlichen Opposition gern gebraucht wird, für Unwahrheiten, Beleidigungen und Verleumdungen, die die Medien über sie verbreiten. Ich nenne das „Verleumdungsmedien“.

Mainstream: Mehrheitsmeinung, was nicht unbedingt für die Mehrheit der Bevölkerung gilt, sondern für die Mehrheit der Medienvertreter und Politiker.

Menschenwürde: Total missbrauchtes – ehemals positives! – Wort. Wenn die Vertreter des herrschenden Systems davon reden oder schreiben, meinen sie die „Würde“ aller anderen Völker, aber nie die des eigenen.

Mündige Bürger: Wenn Medien oder Politiker des Establishments das sagen, meinen sie Leute, die ihre Vertreter wählen und sich in den Staat des Establishment einfügen und diesen ja nicht stürzen oder verändern wollen. Die öffentlichen Medien hätten die Aufgabe, die Zuschauer oder Hörer entsprechend zu erziehen.

<https://www.welt.de/kultur/medien/article185040810/Anja-Reschke-Zeit-sich-mit-der-guten-Sache-gemein-zu-machen.html>

Nazi: Beleidigende Bezeichnung für Vertreter der Bürgerlichen Opposition verschiedener Richtungen, die mit Recht kritisch gegen die unverantwortliche Einwanderungspolitik, Ökotypen und andere Forderungen des „Establishments“ sind. Im Prinzip eine massive und zynische Verharmlosung des echten Nationalsozialismus und seiner Verbrechen.

Leute, die mit diesem Ausdruck beleidigt werden, haben sich eine neue Bedeutung ausgedacht: Nicht An (illegaler!) Zuwanderung Interessiert.

Queer: Sexuelle Neigungen jeder Richtung. Das ist selbstverständlich als sexuelle Freiheit zu akzeptieren, solange alle Beteiligten erwachsen sind, freiwillig mitmachen und man damit nicht gegen Gesetze verstößt. Hingegen belästigt man schon kleine Kinder damit, wie folgendes Dokument zeigt, das ist das Gegenteil von sexueller Freiheit.

https://www.queerformat.de/wp-content/uploads/mat_kita_QF-Kita-Handreichung-2018.pdf

Qualitätsmedien: Medien, deren Redaktionen die Meinung des Establishments propagieren.

Diese Medien werden häufig zwangsfinanziert, in Deutschland durch GEZ, in der Schweiz durch Billaggebühren.

Populisten: Im positiven Sinn sind das Leute, die komplizierte Themen so erklären können, dass auch das Volk es versteht, häufig Kabarettisten. Im negativen Sinn, Kritiker des Establishments, vor allem erfolgreiche Politiker.

Revisionismus: Dies bedeutet, eine als allgemein anerkannt geltende historische, politische oder wissenschaftliche Erkenntnis und Position nochmals zu überprüfen, in Frage zu stellen, neu zu bewerten oder umzudeuten. Ein Staat, in dem das nicht erlaubt wird, ist eine Diktatur und oft eine Tyrannei, z.B. Stalin verwendete den Begriff. Der Deutsche Verfassungsschutz brauchte den Begriff in dem Gutachten gegen die AfD.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Revisionismus>

Seenotrettung: Aufnahme von „Flüchtlingen“, die sich in untauglichen Booten auf das Meer begeben, in andere Schiffe, was in den betreffenden Fällen natürlich vorher geplant wird.

Steuerüberschuss: Die Deutsche Regierung behauptet, letztes Jahr hätte es einen Überschuss an Steuereinnahmen gegeben. Wie kann man das behaupten mit fast 2

Billionen Staatsschulden und 900 Milliarden Target 2 Guthaben, die man nie zurückbezahlt bekommt? Somit zahlen die Deutschen Steuerzahler ihren eigenen Export.

<https://www.zeit.de/politik/deutschland/2019-01/bundeshaushalt-ausgaben-steuereinnahmen-ueberschuss-olaf-scholz>

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/233148/umfrage/target2-salden-der-euro-laender/>

Trolle: Vertreter regierungs- oder establishmentkritischer Gruppen oder Parteien, die sich im Internet äussern.

Toleranz: Hatte früher mal die positive Bedeutung, dass man andere Meinungen respektiert.

Heute bedeutet es fast das Gegenteil, z.B. Akzeptieren von Untoleranz gegen Einheimische. Wer sich dagegen wehrt, ist ein „Nazi“, siehe unten.

Daran sieht man deutlich „Zwang zur Toleranz tötet die Toleranz“, das zeigt das Konzept eines zum Glück noch nicht durchgesetzt EU-„Toleranzpapiers“.

Übersetzung im folgenden Text.

<http://www.europa-konzept.eu/geben-sie-gedankenfreiheit-schiller/von-der-demokratie-zur-tyrannei/>

Unwörter: Solche gibt es viele, an oberster Stelle steht für mich „Toleranz“, so wie es heutzutage missbraucht wird.

Verschwörungstheorie: Eine Meinung über Vorgänge und Fakten, die der Version des Establishments widerspricht.

Vieles, das eine Verschwörungstheorie zu sein scheint, ist keine, z.B. lange Zeit die Nachrichten über den Migrationspakt.

Es gibt echte Verschwörungstheorien, die nicht immer wie solche wirken, auch bei der Bürgerlichen Opposition.

Wahlmanipulation: Das Establishment verwendet diesen Ausdruck, wenn „Trolle“ mit ihrer Werbung für kritische Parteien Wahlerfolge haben. Selber schrecken einige Vertreter des Establishments bzw. der Systemparteien aber keineswegs vor echter Wahlmanipulation zurück.

Weltoffen: Offen für alle, die einwandern wollen. Nicht zu verwechseln mit welterfahren. Die allermeisten Leute, die die Welt bereist haben und nicht nur als Touristen, sind gegen die unverantwortliche Einwanderungspolitik, die heute vor allem in Westeuropa betrieben wird.

Zusammengelätzt: Neuer linksfaschistischer Ausdruck dafür, dass ein „Nazi“ lebensgefährlich geprügelt wird.

Typisch: Die Erfinderin dieses Wortgebrauches schützt ihre Tweets.

<https://www.freitag.de/autoren/peter-nowak/schlagt-die-rechten-wo-ihr-sie-treff>

Zusammenrottung: Versammlung regime- oder systemkritischer Bürger, meistens friedlich.

Alles das ergibt häufig das ebenfalls von Orwell beschriebene Phänomen „Doppeldenk“.

<http://www.europa-konzept.eu/geben-sie-gedankenfreiheit-schiller/orwell-1984-doppeldenk/>